

RS OGH 1982/7/28 7Ob723/81, 7Ob659/82, 7Ob643/83, 8Ob576/83, 5Ob531/85, 14Ob224/86, 1Ob509/88, 6Ob15

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.07.1982

Norm

ABGB §1151 VIII

Rechtssatz

Vertragsgegenstand der Arbeitnehmerüberlassung ist die Bereitstellung eines Dienstnehmers zum Zwecke der Arbeitsleistung. Dieser ist aber nicht Erfüllungsgehilfe des Verleihers (seines Dienstgebers), der daher auch nicht für eine schlechte Arbeitsleistung seines Dienstnehmers haftet. Der Verleiher haftet jedoch für die durchschnittliche berufliche oder fachliche Qualifikation und die Arbeitsbereitschaft des überlassenen Dienstnehmers.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 723/81
Entscheidungstext OGH 28.07.1982 7 Ob 723/81
Veröff: SZ 55/115
- 7 Ob 659/82
Entscheidungstext OGH 16.12.1982 7 Ob 659/82
nur: Der Verleiher haftet jedoch für die durchschnittliche berufliche oder fachliche Qualifikation und die Arbeitsbereitschaft des überlassenen Dienstnehmers. (T1)
Beisatz: Nach redlicher Verkehrsübung. (T2)
- 7 Ob 643/83
Entscheidungstext OGH 08.09.1983 7 Ob 643/83
Veröff: SZ 56/129
- 8 Ob 576/83
Entscheidungstext OGH 12.04.1984 8 Ob 576/83
nur: Vertragsgegenstand der Arbeitnehmerüberlassung ist die Bereitstellung eines Dienstnehmers zum Zwecke der Arbeitsleistung. (T3)
nur T1
Veröff: Arb 10351
- 5 Ob 531/85
Entscheidungstext OGH 14.05.1985 5 Ob 531/85

nur T1

- 14 Ob 224/86

Entscheidungstext OGH 27.01.1987 14 Ob 224/86

Auch; nur T3

Veröff: EvBl 1987/100 S 363 = WBl 1987,100 = RdW 1987,237 = Arb 10603

- 1 Ob 509/88

Entscheidungstext OGH 24.02.1988 1 Ob 509/88

nur T3; nur T1; Veröff: SZ 61/44 = EvBl 1988/93 S 458 = RdW 1988,287

- 6 Ob 1569/91

Entscheidungstext OGH 16.05.1991 6 Ob 1569/91

- 6 Ob 46/99d

Entscheidungstext OGH 22.04.1999 6 Ob 46/99d

nur T3

- 10 Ob 350/99i

Entscheidungstext OGH 15.02.2000 10 Ob 350/99i

nur T3

- 1 Ob 203/01m

Entscheidungstext OGH 22.10.2001 1 Ob 203/01m

Beisatz: Der Überlassende hat aus dem Titel der Gewährleistung verschuldensunabhängig nicht etwa dafür einzustehen, dass die überlassene Arbeitskraft eines bestimmten Zeugnisses über ihre Berufsbefähigung entbehrt, sondern nur dafür, dass sie über die - durch ein solches Zeugnis zunächst indizierte - zumindest durchschnittliche berufliche Qualifikation aus bestimmten Gründen tatsächlich nicht verfügt, und zwar unabhängig davon, ob er einen solchen Ausbildungsmangel anlässlich der Einstellung der Arbeitskräfte oder im Zeitpunkt ihrer Überlassung kannte oder wenigstens hätte kennen müssen. Allein das Vorhandensein eines bestimmten Zeugnisses klärt daher die maßgebende berufliche Qualifikationsfrage noch nicht abschließend. (T4)

- 8 ObA 203/02i

Entscheidungstext OGH 13.02.2003 8 ObA 203/02i

Vgl auch; nur T3

- 7 Ob 256/03b

Entscheidungstext OGH 03.12.2003 7 Ob 256/03b

Ähnlich; nur T1; Beisatz: Nicht jedoch für eine mangelnde Qualität der Arbeitsleistung. (T5)

Beis wie T4

- 9 ObA 80/04m

Entscheidungstext OGH 06.04.2005 9 ObA 80/04m

Veröff: SZ 2005/52

- 2 Ob 261/07g

Entscheidungstext OGH 24.09.2008 2 Ob 261/07g

Auch; nur T3; nur T1; Veröff: SZ 2008/137

- 3 Ob 145/10k

Entscheidungstext OGH 13.10.2010 3 Ob 145/10k

Auch; nur T1

- 2 Ob 181/15d

Entscheidungstext OGH 28.06.2016 2 Ob 181/15d

Auch; Veröff: SZ 2016/66

- 5 Ob 94/17k

Entscheidungstext OGH 27.06.2017 5 Ob 94/17k

- 3 Ob 67/20d

Entscheidungstext OGH 02.09.2020 3 Ob 67/20d

Beisatz: Die rechtliche Qualifikation des Vertrags zwischen Dienstleistungserbringer und Dienstleistungsempfänger ist (daher) nach den allgemeinen zivilrechtlichen Regeln vorzunehmen; § 4 AÜG ist insofern nicht einschlägig, weil das AÜG primär die Rechtsposition des Arbeitnehmers regelt und grundsätzlich

nicht das Verhältnis zwischen Dienstleistungserbringer und Dienstleistungsempfänger (so schon 5 Ob 94/17k).
(T6)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0021287

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.11.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at